

### Expertentreffen zur Verbreitung und Bekämpfung der Tigermücke

Am 09.10.2015 fand ein vom Landesgesundheitsamt organisierter Fachaustausch zum Thema „Exotische Stechmücken in der Oberrheinregion: Monitoring und Bekämpfungsstrategien“ in Freiburg statt. Geladen waren Experten aus Deutschland, Frankreich und der Schweiz. Der Tagungsort Freiburg lag deswegen nahe, da im Sommer 2015 erstmals größere Populationen der Tigermücke in der Stadt Freiburg nachgewiesen werden konnten.

Professor Lüthy aus der Schweiz berichtete, dass die Tigermücke (*Aedes albopictus*) mit Ursprung in Südostasien zu den 10 gefährlichsten invasiven Organismen gehört, da sie über 20 humanpathogene Viruskrankheiten übertragen kann. Das aus der Mittelmeerregion vordringende Insekt ist ein ernst zu nehmendes Problem der öffentlichen Gesundheit. Italien und nun auch Südfrankreich weisen hohe Populationsdichten von Tigermücken auf. Erste autochthone Dengue- und Chikungunyafälle durch importierte Erkrankungen in diesen Verbreitungsgebieten der Tigermücke wurden beschrieben.

In weiteren Vorträgen wurden Ergebnisse von Monitoring-Untersuchungen in der Schweiz, Frankreich und Deutschland vorgestellt. Diese zeigen, dass die Tigermücke von Italien aus, wo sie 1990 erstmals nachgewiesen wurde, immer weiter nach Norden vordringt, und das Oberrheingebiet wie auch das Elsass erreicht hat.

Einig waren sich die Experten darüber, dass die Aufgabe der Überwachung und Intervention nur durch eine enge länderübergreifende, interdisziplinäre Kooperation zwischen Entomologen, Klimatologen, Medizinern und Mitarbeitern des öffentlichen Gesundheitsdienstes möglich ist. Als primäre Aufgaben wurde zum einen das intensivisierte Monitoring von Gebieten definiert, in denen die ökologischen Voraussetzungen für die Etablierung der Tigermücke gegeben sind. Zum anderen die zeitnahe Intervention bei Auftreten von importierten Dengue- oder Chikungunya-Erkrankungen bei Reiserückkehrern mit Wohnsitz in Verbreitungsgebieten der Tigermücke.

### INHALT 41/2015

Expertentreffen zur Verbreitung und Bekämpfung der Tigermücke

Tag des Händewaschens 2015

Statistik der Meldewoche 41/2015

Besondere Fälle aus der Meldewoche

Reiseassoziierte Infektionen

Häufungen aus der Meldewoche

Bislang kein Anstieg von Influenza-Erkrankungen im Land

Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter Gastroenteritiden und weiterer Erkrankungen

Übersicht der Meldewoche nach Landkreis und Meldekategorie

ÖGD-Kongress 2016

### Tag des Händewaschens 2015

Nach Angaben der Weltgesundheitsorganisation WHO werden bis zu 80 Prozent aller Infektionskrankheiten über die Hände übertragen.

Händewaschen gehört zu den effektivsten Maßnahmen, um dieses Risiko zu verringern.

Am heutigen internationalen Tag des Händewaschens wird darauf hingewiesen, dass es viele Menschen beim Händewaschen nicht allzu genau nehmen.



Dabei gibt es Unterschiede bei Frauen und Männern. Das zeigen laut BZgA Beobachtungsstudien der London School of Hygiene & Tropical Medicine mit rund 250.000 Besuchern von Raststätten-Toiletten. Ergebnis: Nicht einmal jeder dritte Mann benutzt dort Wasser und Seife - dafür 64 Prozent der Frauen. Hier gibt es noch Luft nach oben!



## Statistik der Meldewoche 41/2015 für Baden-Württemberg

Meldekategorie	Anzahl KW 41 / 2015	KW 1-41 / 2015	KW 1-41 / Vorjahr
Adenovirus-K(eratok)onjunktivitis	2	105	183
Botulismus		1	1
Brucellose		5	3
Campylobacter-Enteritis	150	6740	6488
Cholera			
CJK (Creutzfeldt-Jakob-Krankheit)		12	18
Clostridium difficile	2	107	154
Denguefieber	3	111	98
Diphtherie		2	1
E.-coli-Enteritis		140	349
EHEC-Erkrankung	1	125	126
FSME (Frühsommer-Meningoenzephalitis)		66	91
Gasbrand			1
Giardiasis	12	481	509
Haemophilus influenzae, invasive Erkrankung	1	64	62
Hantavirus-Erkrankung	3	469	160
Hepatitis A	4	62	55
Hepatitis B	9	343	257
Hepatitis C	15	734	773
Hepatitis D		7	6
Hepatitis E	6	150	72
HUS (Hämolytisch-urämisches Syndrom), enteropathisch		10	12
Influenza	5	11365	1113
Keuchhusten	32	1079	1821
Kryptosporidiose	3	70	72
Legionellose	7	100	110
Lepra			
Leptospirose		11	12
Listeriose	2	73	59
Masern		131	13
Meningokokken, invasive Erkrankung		33	32
MRSA, invasive Infektion	1	126	153
Mumps	2	64	60
Norovirus-Gastroenteritis	83	8677	7216
Ornithose			1
Paratyphus		8	7
Q-Fieber	1	193	263
Rotavirus-Gastroenteritis	26	2525	2746
Röteln	1	19	9
Salmonellose	39	1403	1341
Shigellose	8	45	51
Tollwut			
Trichinellose		8	1
Tuberkulose	15	524	390
Tularämie	1	6	4
Typhus abdominalis		4	9
Virale hämorrhagische Fieber	1	23	26
Weitere bedrohliche Krankheit	2	108	144
Weitere bedrohliche Krankheit (gastro)	25	436	241
Windpocken	109	3300	3828
Yersiniose	1	130	104
<b>Summe</b>	<b>572</b>	<b>40195</b>	<b>29245</b>

Stand 15.10.2015, 10 Uhr

## Besondere Fälle aus der Meldeweche

### Zoonose-Erreger

Melde-kategorie	Alter / Geschlecht	Sonstiges
Hantavirus	28 / m	Nierenfunktionsstörung, Fieber, Erbrechen; stationär
Hantavirus	56 / m	Nierenfunktionsstörung, Fieber, Übelkeit
Hantavirus	35 / m	Ermittlungen laufen
Tularämie	53 / w	Fieber, Lymphknotenschwellung, Erkrankung bereits Juni 2015, Ermittlungen laufen

### Sonstige Erreger

Melde-kategorie	Alter / Geschlecht	Sonstiges
C. difficile	77 / w	Rezidiv
C. difficile	76 / m	Rezidiv
EHEC	3 / m	Shigatoxin II, Exposition Ostallgäu
Haemophilus influenza	5 / m	Fieber, Sinusitis, Kopfschmerzen; stationär, 4-fach geimpft gegen Hib
Legionellose	78 / m	stationär; labordiagnostisch bei nicht erfüllter Klinik
Legionellose	73 / w	labordiagnostisch bei nicht erfüllter Klinik
Legionellose	65 / w	labordiagnostisch bei nicht erfüllter Klinik
Legionellose	68 / m	Pneumonie; stationär
Legionellose	67 / w	Pneumonie; stationär
Legionellose	63 / m	Pneumonie; stationär
Listeriose	61 / w	Abszess
Listeriose	76 / m	Ermittlungen laufen
MRSA	73 / m	stationär; Ermittlungen laufen
Röteln	1 Monat / w	Klinisches Bild: Ausschlag, Lymphknotenschwellung, Labordiagnostik angeregt
Shigellose	24 / w	S.sonnei
Shigellose	2 / m	S.sonnei

## Reiseassoziierte Infektionen

Melde-kategorie	Alter / Geschlecht	Möglicher Infektionsort	Sonstiges
Denguefieber	20 / m	Vietnam	Fieber
Denguefieber	30 / m	Ermittlungen laufen	
Denguefieber	11 / m	Thailand	Fieber
Legionellose	76 / m	Italien	Pneumonie, stationär
Shigellose	55 / m	Ägypten	S.sonnei
VHF (Chikungunyavirus)	22 / w	Indonesien	Fieber, Gelenkschmerzen, stationär

## Häufungen aus der Meldeweche

In der Meldeweche 41 wurden insgesamt 16 Ausbrüche übermittelt.

Melde-kategorie	Anzahl der Ausbrüche	Anzahl Fälle im Ausbruch
Keuchhusten	1	2 Fälle
Norovirus	4	bis 9 labordiagnostisch bestätigte Fälle
Rotavirus	1	3 Fälle
Shigellose	1	4 Fälle (Flüchtlings-Asylbewerberheim, S. sonnei)
Windpocken	7	2-3 Fälle, 2 Ausbrüche in Asylbewerberheim, 2 in privatem Haushalt, 1 in Schule
Weitere Gastro	2	17 und 22 Fälle, Kita

## Bislang kein Anstieg von Influenza-Erkrankungen im Land

In Baden-Württemberg wurden in der 41. Meldeweche fünf Influenza-A-Fälle gezählt, davon vier Erkrankungen bei einer Reisegruppe, die sich während der Inkubationszeit in Kanada aufgehalten hat (siehe Infektionsbericht Meldeweche 40).

## Auszug aus dem Wochenbericht 41 der Arbeitsgemeinschaft Influenza

Die Aktivität der akuten Atemwegserkrankungen (ARE) ist bundesweit in der 41. KW 2015 im Vergleich zur Vorwoche stabil geblieben.

Die Werte des Praxisindex liegen in allen AGI-Regionen im Bereich der Hintergrund-Aktivität. Im Nationalen Referenzzentrum für Influenza (NRZ) wurden im Berichtszeitraum in 20 (43 %) von 46 eingesandten Sentinelproben Rhinoviren nachgewiesen.

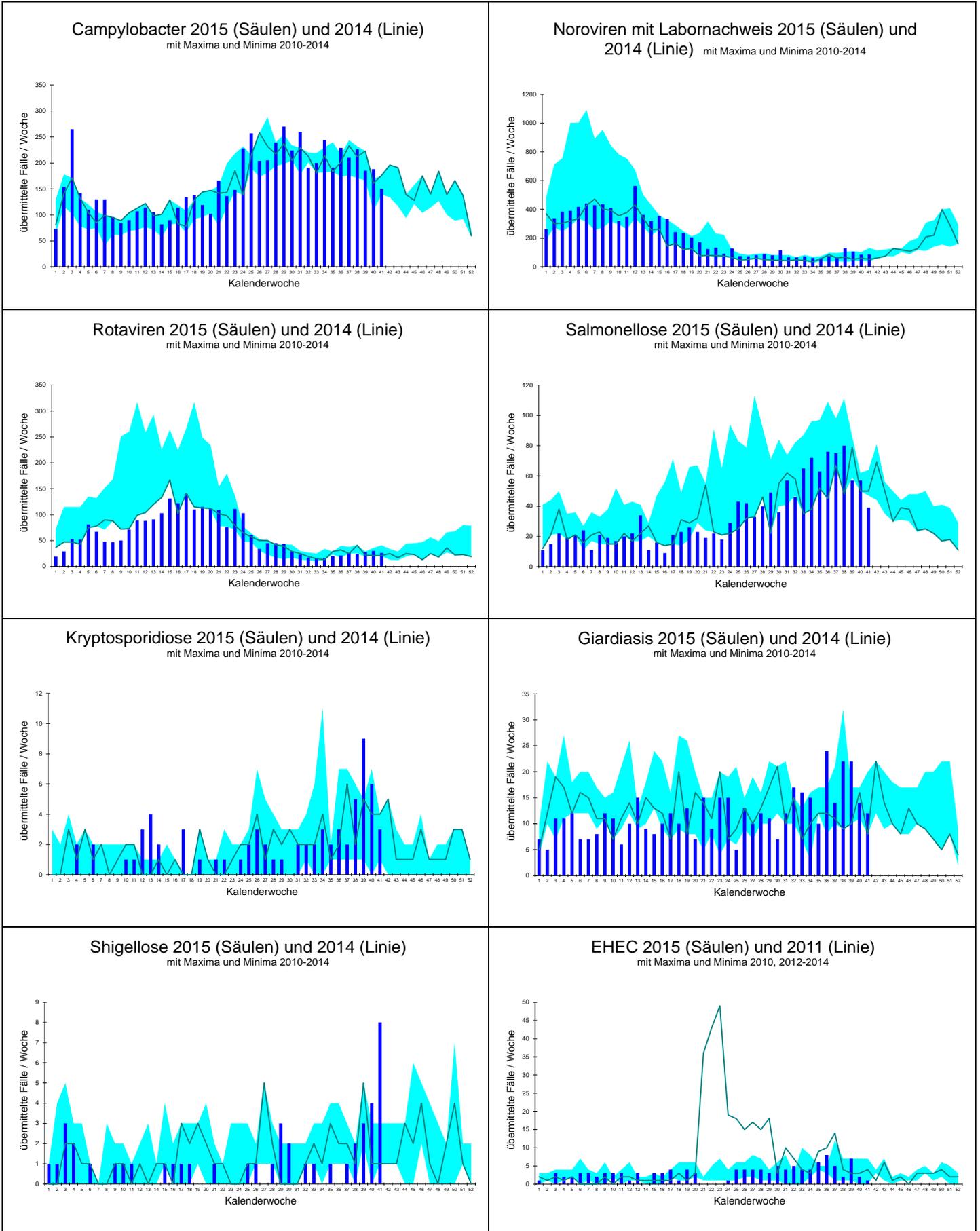
Für die 41. Meldeweche (MW) 2015 wurden bislang neun klinisch-laboriagnostisch bestätigte Influenzafälle an das RKI übermittelt (Datenstand 13.10.2015).

## Ergebnisse der europäischen Influenzasurveillance

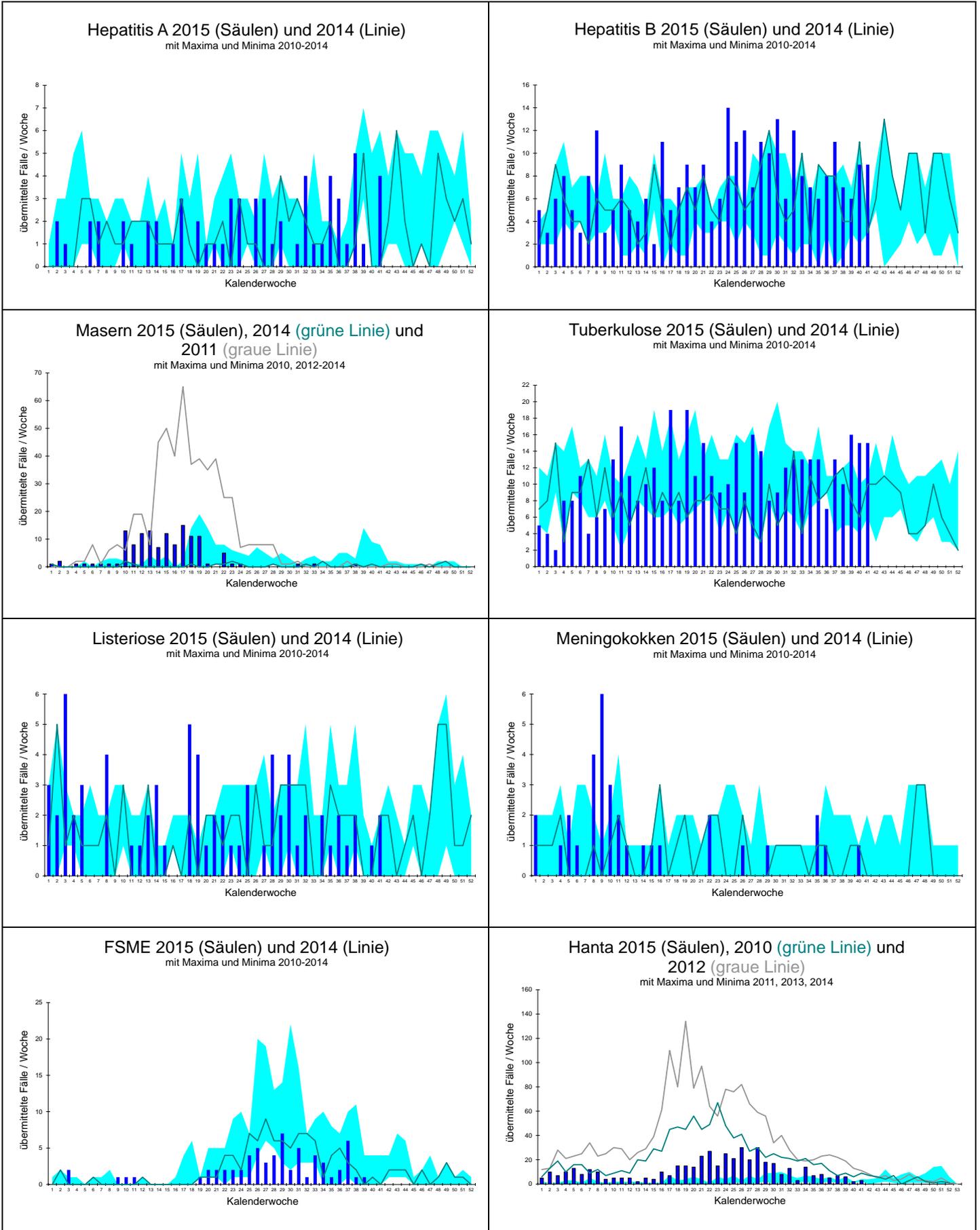
Von den 38 Ländern, die für die 40. KW 2015 Daten an TESSy (The European Surveillance System) sandten, berichteten alle über eine geringe klinische Influenza-Aktivität (niedrigster Wert der Aktivitätseinstufung).

Weitere Informationen unter: [www.rki.de](http://www.rki.de)

# Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter Gastroenteritiden in Baden-Württemberg (Stand 15.10.2015, 10:00 Uhr)



# Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter weiterer Krankheiten in Baden-Württemberg (Stand 15.10.2015, 10:00 Uhr)



Landkreis		Darmkrankheiten												Virushepatitiden					
		Campylobacter	E.coli-Enteritis	EHC/STEC	HUS	Giardiasis	Kryptosporidiose	Norovirus	Paratyphus	Rotavirus	Salmonellose	Shigellose	Typhus	Yersiniose	Hepatitis A	Hepatitis B	Hepatitis C	Hepatitis D	Hepatitis E
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald	6						1		1	2								
	LK Emmendingen	4									4		1		1				
	LK Konstanz	5									1								
	LK Lörrach	7				1	1	3		3					2				
	LK Ortenaukreis	10				1		3		6	4								
	LK Rottweil	2						1			1								
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis	6				1		2								1			
	LK Tuttlingen	1								1						1			
	LK Waldshut	1									1								
	SK Freiburg i. Breisgau	9									1								
Karlsruhe	LK Calw	3			1					1	1								
	LK Enzkreis									1									
	LK Freudenstadt	2						1											
	LK Karlsruhe	10				2		3						1		1			
	LK Neckar-Odenwald-Kreis	1						1								1			1
	LK Rastatt	4						1		2				1		1			
	LK Rhein-Neckar-Kreis	9				1		8											1
	SK Baden-Baden																		
	SK Heidelberg	2						2		1	1	1							
	SK Karlsruhe	6					1	1		2				1					
Stuttgart	LK Böblingen				1		6			1					1				
	LK Esslingen	4		1			8		1	1									1
	LK Göppingen	3					2												
	LK Heidenheim	3							1	1									
	LK Heilbronn	2					1			1				1					
	LK Hohenlohekreis	1																	
	LK Ludwigsburg	5						4		2	5								
	LK Main-Tauber-Kreis	1						1											
	LK Ostalbkreis	4						2								1			1
	LK Rems-Murr-Kreis	1						1											
Tübingen	LK Schwäbisch Hall	3					1		2	1					1	3			
	SK Heilbronn							2		1					1				1
	SK Stuttgart	3				2	1	3								1			
	LK Alb-Donau-Kreis	4						2		1						1			
	LK Biberach	3								1									
	LK Bodenseekreis	4								2									1
	LK Ravensburg	5																	
	LK Reutlingen	1				1		1									1		
	LK Sigmaringen	1						1			1								
	LK Tübingen	3				1		4			4								
Baden-Württemberg	LK Zollernalbkreis	4					7			2									
	SK Ulm	1					2		3		4								
<b>Baden-Württemberg</b>		<b>150</b>		<b>1</b>		<b>12</b>	<b>3</b>	<b>83</b>		<b>26</b>	<b>39</b>	<b>8</b>		<b>1</b>	<b>4</b>	<b>9</b>	<b>15</b>		<b>6</b>

**Übersicht I der Meldewoche 41/2015 nach Landkreis und Meldekatgorie**

Stand: 15.10.2015 11:20:01

Es sind jeweils die Fälle dargestellt, die in der ausgewiesenen Woche im Gesundheitsamt eingegangen sind und bis zum dritten Werktag der Folgewoche übermittelt wurden. Dargestellt werden alle Fälle, die übermittelt wurden, auch wenn sie der Faldefinition nicht entsprechen (Rohdaten). Veränderungen dieser Zahlen sind aufgrund nachträglicher Übermittlungen, Korrekturen und Streichungen möglich.

Die Meldekatgorie Cholera ist nicht aufgeführt. Sollten solche Fälle im LGA eingehen, werden diese gesondert ausgewiesen.

Landkreis	Weitere Krankheiten																						
	Adenovirus	Botulismus	Bruceellose	CJK	Clostridium difficile	Denguefieber	Diphtherie	FSME	Haemophilus i.	Hantavirus	Influenza	Legionellose	Leptospirose	Listeriose	Meningokokken	MRSA	Ornithose	O-Fieber	Tuberkulose	Tularämie	VHF, andere	Weitere KH	Weitere KH-G
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald																		1				
	LK Emmendingen										1												
	LK Konstanz																						
	LK Lörrach													1									
	LK Ortenaukreis											1											
	LK Rottweil																						
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis										4								1				
	LK Tuttlingen																					1	
	LK Waldshut															1							
	SK Freiburg i.Breisgau	1																		1	1		
Karlsruhe	LK Calw																		2				
	LK Enzkreis																						
	LK Freudenstadt																						
	LK Karlsruhe								1														
	LK Neckar-Odenwald-Kreis																						
	LK Rastatt																						24
	LK Rhein-Neckar-Kreis	1																		1			
	SK Baden-Baden																						
	SK Heidelberg																			1			
	SK Karlsruhe											1											
	SK Mannheim						1				1												
	SK Pforzheim												1										
	Stuttgart	LK Böblingen				1																	
LK Esslingen									1		1								1			2	
LK Göppingen																							
LK Heidenheim																							
LK Heilbronn																			3				
LK Hohenlohekreis																							
LK Ludwigsburg									1														
LK Main-Tauber-Kreis												1											
LK Ostalbkreis														1									
LK Rems-Murr-Kreis																							
LK Schwäbisch Hall																							
SK Heilbronn							1																
SK Stuttgart							1													1			
Tübingen		LK Alb-Donau-Kreis																		1			
	LK Biberach																						
	LK Bodenseekreis																						
	LK Ravensburg																						
	LK Reutlingen				1				1											1			
	LK Sigmaringen																						
	LK Tübingen											1										1	
	LK Zollernalbkreis																		1				
SK Ulm																			1				
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>2</b>				<b>2</b>	<b>3</b>		<b>1</b>	<b>3</b>	<b>5</b>	<b>7</b>		<b>2</b>		<b>1</b>		<b>1</b>	<b>15</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>25</b>	

Übersicht II der Meldewoche 41/2015 nach Landkreis und Meldekategorie

Stand: 15.10.2015 11:20:21

Die Meldekategorien Ebola, Gelbfieber, Marburg, Lassa, Pest, Fleckfieber, Läuserückfallfieber, Lepra, Milzbrand, Poliomyelitis sowie SARS sind nicht aufgeführt. Sollten solche Fälle im LGA eingehen, werden diese gesondert ausgewiesen.

Landkreis	Impfpräventable					
	Keuchhusten	Masern	Mumps	Röteln, postnatal	Röteln, konnatal	Windpocken
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald					3
	LK Emmendingen					1
	LK Konstanz					
	LK Lörrach	1				3
	LK Ortenaukreis	4			1	3
	LK Rottweil					1
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis					2
	LK Tuttlingen					1
	LK Waldshut	2				2
	SK Freiburg i. Breisgau					1
Karlsruhe	LK Calw					1
	LK Enzkreis	1				2
	LK Freudenstadt	1				
	LK Karlsruhe					10
	LK Neckar-Odenwald-Kreis	1				1
	LK Rastatt	4				5
	LK Rhein-Neckar-Kreis	2				4
	SK Baden-Baden					1
	SK Heidelberg					2
	SK Karlsruhe					14
	SK Mannheim	3				4
SK Pforzheim					1	
Stuttgart	LK Böblingen	1				4
	LK Esslingen	1				5
	LK Göppingen			1		1
	LK Heidenheim					
	LK Heilbronn					5
	LK Hohenlohekreis					1
	LK Ludwigsburg	1				3
	LK Main-Tauber-Kreis					
	LK Ostalbkreis	1				4
	LK Rems-Murr-Kreis			1		3
	LK Schwäbisch Hall					2
SK Heilbronn					3	
SK Stuttgart	2				4	
Tübingen	LK Alb-Donau-Kreis	1				
	LK Biberach	2				
	LK Bodenseekreis					2
	LK Ravensburg					4
	LK Reutlingen	2				2
	LK Sigmaringen					
	LK Tübingen	2				2
	LK Zollernalbkreis					
SK Ulm					2	
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>32</b>		<b>2</b>	<b>1</b>		<b>109</b>

Übersicht III der Meldewoche 41/2015 nach Landkreis und Meldekategorie

## Letzte Meldung

### ÖGD-Kongress 2016

Der 66. Wissenschaftliche Kongress des BVÖGD und des BZÖG findet vom 28. – 30. April 2016 in Reutlingen statt.

Er steht unter dem Motto:

### „Öffentliche Gesundheit im Spiegel der Zeit“

Die Einreichung von Abstracts für das wissenschaftliche Programm ist bis zum 16.11.2015 möglich.

Weitere Informationen unter:

<http://bvoegd.de/abstracts/>

## Impressum

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg  
im Regierungspräsidium Stuttgart  
Nordbahnhofstr. 135 · 70191 Stuttgart  
Telefon 0711 904-35000 · Fax 0711 904-35010  
abteilung9@rps.bwl.de  
[www.gesundheitsamt-bw.de](http://www.gesundheitsamt-bw.de) · [www.rp-stuttgart.de](http://www.rp-stuttgart.de)

Kontakt:  
IfSG-Meldestelle Baden-Württemberg  
Dr. Christiane Wagner-Wiening  
Dr. Dorothee Lohr  
Anja Diedler  
Tel. 0711/904 39 503 · Fax 0711/904 35 070  
[ifsg@rps.bwl.de](mailto:ifsg@rps.bwl.de)

Am Ende einer jeden Woche bereitet das LGA die Daten der vorangegangenen Kalenderwoche auf. Diese werden im "Infektionsbericht Baden-Württemberg" den Gesundheitsämtern, Ärzten und Laboreinrichtungen, aber auch interessierten Laien zur Verfügung gestellt. Im Internet sind die Infektionsberichte abrufbar unter:  
[www.gesundheitsamt-bw.de](http://www.gesundheitsamt-bw.de).

Erscheinungsweise:  
Erscheint i.d.R. am Freitag jeder Arbeitswoche.

Vorläufiger Datenstand bei Redaktionsschluss. Änderungen sind durch Nachmeldungen und Streichungen möglich.

Bildnachweis:  
• © Gina Sanders - Fotolia.com